

Friedrich Luchhardt
in Berlin und Leipzig.

Ⓩ[782]

In den nächsten Tagen erscheint bei mir:

Die
Sprachenverordnungen
des
Grafen Badeni
und ihre Folgen.

Unbefangene Betrachtungen
eines **Alt-Oesterreichers**.

Preis 60 h ord., 45 h netto, 40 h bar
und 13/12, 55/50.

Diese Schrift wird in Oesterreich sicher stark verlangt werden, verdient aber auch in Deutschland die weiteste Verbreitung.

Der Standpunkt der Schrift ist der österreichisch-monarchische, von dem aus die Sprachenverordnungen zwar als unklug und unangemessen zu verurteilen sind, weil die deutsche Staatsprache unbedingt erhalten werden muß, von dem aus aber andererseits das antidynastische, antiösterreichische Treiben der Obstruktion aufs schärfste verurteilt wird.

Die Schrift zerfällt in 7 Teile, geht von den Verordnungen aus, bespricht deren Folgen chronologisch, erörtert ihre Zweckmäßigkeit und schließt mit einem Ausblick in die Zukunft.

Ⓩ **Kernpunkte**
der
Flottenfrage

von
Georg Wislicenus,
Kapitänlieutenant a. D.

Preis 60 h ord., 45 h netto, 40 h bar
u. 13/12, 55/50.

Der Verfasser hat in 8 Kapiteln die Kernpunkte der Flottenfrage zusammengefaßt und dabei absichtlich die Anhäufung von Zahlen und Tabellen vermieden, da dies anderweitig genügend besorgt ist; die Schrift ist für denkende Deutsche aller Parteien bestimmt und soll die Sinneseinigkeit herstellen helfen, auf daß Dr. Lieber's prächtiges Wort zur mannhaften That werde.

Früher erschien:

Die deutsche Kriegsmarine
in zwölfter Stunde!

Nothwendigkeit
einer Vermehrung unserer Kriegsflotte
zur
Wahrung deutscher Ehre
und zum
Schutze von Deutschlands Handel
und Industrie.

Von
Gustav Adolf Erdmann.

Preis 50 h ord., 35 h netto, 30 h bar
und 13/12, 55/50.

Ⓩ Eine hochpatriotische Schrift, die die allgemeinste Verbreitung verdient.

Ⓩ[914] Demnächst erscheinen:

Winterfütterung

mit besonderer Bezugnahme auf die Wirkung der hauptsächlichsten Futtermittel und Erörterung der Frage, in welchen Futtermitteln kaufen wir die notwendigen Nährstoffe am billigsten?

Von **Dr. S. Gräfe,**

Gr. obherz. Landwirtschaftslehrer.

Preis ca. 1 M 20 ord., Frei-Ex. 13/12.

Landwirtschaftliche Flugschriften, hrsg. von Fr. L. Götz. Nr. 4. Der landwirtschaftliche Obstbau. Von W. Agrikola. Preis 50 h ord., 35 h no., 30 h bar. Frei-Ex. 13/12. Nr. 1-3 der „Flugschriften“ erschienen in Straßburg i/E.

Leipzig, 1. Januar 1898.

Otto Lenz.

Ⓩ[968] Mitte dieses Monats erscheint in meinem Verlage:

Vom Zustande des Menschen kurz vor dem Tode.

Von

Dr. Hornemann,

Oberarzt am Königl. Krankenhause, Professor an der Universität zu Kopenhagen.

== 9. und 10. Tausend. ==

8^o. Geh. 80 h .

In Rechnung 25% u. 13/12, gegen bar 33 $\frac{1}{3}$ % u. 7/6.

1 Probeexemplar mit 50% Rabatt.

„Der Herr Verfasser ist ein berühmter Arzt (und Professor der Medizin in Kopenhagen). Er spricht aus seiner Erfahrung, und wir können versichern, daß jeder denkende Mensch, er mag glauben oder nicht, über die ernsteste Frage des Menschen darin eine Fülle von tröstenden und wohlthuenden Bemerkungen finden wird. Niemand wird es bereuen, das Buch gelesen zu haben. Viele werden darin eine Quelle des Trostes finden.“ Post.

Ich bitte um erneute Verwendung für diese leicht verläßliche Schrift.

Gotha.

Gustav Schloßmann.



Ⓩ[1049]

In unserem Verlage gelangt demnächst in Buchform zur Ausgabe:

Der
Thessalische Krieg

und die

türkische Armee.

Von

G. Frhr. v. d. Golz.

Mit zahlreichen Karten.

Preis: etwa 5 bis 6 M ordinär.



Wir möchten schon jetzt auf die obige Darstellung, deren Verfasser längere Zeit in türkischen Diensten stand und daher zur Beurteilung der türkischen Armee und der kriegerischen Maßnahmen im Thessalischen Feldzuge in erster Reihe berufen ist, aufmerksam machen und bitten zu verlangen.

Berlin, 5. Januar 1898.

G. S. Mittler & Sohn.